L00633 Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 23. 12. 1896

»Die Zeit«

Wien, den 23. December 189..

Wiener Wochenschrift

IX/3, Günthergaffe 1.

Herausgeber:

Profesfor Dr. I. Singer, Hermann Bahr, Dr. Heinrich Kanner.

5 Telephon Nr. 6415.

Lieber Arthur!

In aller Eile, mitten zwischen Correcturen und Schreibereien, möchte ich Dir nur geschwind sagen, daß ich die »Frau des Weisen« gestern abends sofort gelesen und von ihr eine wirklich schöne und reine Wirkung gehabt habe. Nun kann ich Dir erst recht danken, daß Du mir ein so theueres Geschenk für die »Zeit« gegeben hast

Sie ift schon in der Druckerei, Montag hast Du die Correctur, an ihr kannst Du noch ganz nach Laune ändern.

Herzlichst

15 Dein

hr

Alle für »Die Zeit« beftimmten Zuschriften und Sendungen sind an die Redaction der »Zeit« und nicht an die Person eines der Herausgeber zu richten.

♥ CUL, Schnitzler, B 5b.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 471 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift die Jahreszahl »6« ergänzt

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »50«

17-18 Alle ... richten.] am unteren Rand der ersten Seite

Register

 $Bahr, Hermann \, (19.07.1863-15.01.1934), Schriftsteller/Schriftstellerin, Kritiker/Kritikerin, \, 10.01.1934), Schriftstellerin, Kritiker/Kritikerin, \, 10.01.1934), Schriftsteller/Schriftstellerin, Kritiker/Kritikerin, \, 10.01.1934), Schriftsteller/Schriftstellerin, Kritiker/Kritikerin, \, 10.01.1934), Schriftsteller/Schriftstellerin, Kritiker/Kritikerin, \, 10.01.1934), Schriftsteller/Schrifts$

Die Frau des Weisen. Erzählung, 1

Günthergasse, Straße (K.STR), 1

 $Kanner, Heinrich (09.11.1864-15.02.1930), Herausgeber/Herausgeberin, Publizist/Publizistin, \\ 1$

Singer, Isidor (16.01.1857 – 08.12.1927), Journalist/Journalistin, Herausgeber/Herausgeberin, Soziologe/Soziologin, 1

Wien, A.ADM2, 1

Die Zeit. Wiener Wochenschrift, 1